

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikatoren

Produktname: Feuchtenormal 0.5 %rh
Produktnummer: EA00-SCS
Marke: ROTRONIC
CAS-Nr.: 1318-02-1

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Nur zum Kalibrieren von Feuchtemessgeräten geeignet

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:	ROTRONIC AG Grindelstrasse 6 CH-8303 Bassersdorf	ROTRONIC Messgeräte GmbH Einsteinstrasse 17-23 D-76275 Ettlingen
Telefon:	+41 44 838 11 11	+49 7243 383 250
Fax:	+41 44 836 43 64	+49 7243 383 260
Email-Adresse:	humidity@rotronic.ch	

1.4 Notrufnummer

Notfall Tel.-Nr. : +49/(0)89 19240 Giftinformation München

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [EU-GHS/CLP]

Das Produkt wird als nicht gefährlich eingestuft

Einstufung gemäss EU-Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG mit Nachträgen

Kein gefährliches Produkt

2.2 Etiketteninhalte

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Weitere Gefahren – kein(e,er)**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Synonyme: Kalibriernormal
Zeolithe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Einstufung	Konzentration
Zeolithe				
1318-02-1	215-283-8		-	100 %

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

4. Erste-Hilfe-Massnahmen**4.1 Beschreibung Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

Arzt konsultieren. Dem Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Bei Einatmen betreffende Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Arzt konsultieren

Nach Augenkontakt

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren

Nach Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen auslösen
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflössen.
Mund mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**
Geeignete Löschmittel

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
Feuerlöschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar

5.3 Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

5.4 Weitere Informationen

Keine Daten verfügbar

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Staubbildung vermeiden.
Für angemessene Lüftung sorgen.
Substanzkontakt vermeiden.
Personen in Sicherheit bringen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.2 Methoden und Materialien zur Eindämmung und zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen.
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen für die sichere Handhabung

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.
Handhabung entsprechend den Laboratoriumsrichtlinien der BG-Chemie.

7.2 Sichere Lagerbedingungen

Ampullen verschlossen und ungeöffnet an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
Bruchempfindliche Glasampullen stossfrei in geschlossener Originalverpackung lagern.

7.3 Zusammenlagerungshinweise

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder mit Filtertyp P3 zusätzlich zu den technischen Massnahmen verwendet werden.

Handschutz

Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Benutzen Sie eine geeignete Ausziehmethode (ohne die äussere Handschuhoberfläche zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden.

Entsorgung der kontaminierten Handschuhe nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Augenschutz

Gesichtsschutz und Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166. Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment das nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.

Schutzbrille tragen

Haut- und Körperschutz

Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Hygienemassnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Erscheinungsbild**

Form:	fest
Farbe:	weisslich
Geruch:	geruchlos

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert:	nicht anwendbar
Siedepunkt:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Obere Explosionsgrenze:	das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Viskosität:	keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit:	unlöslich
Dichte:	0,71 g/cm ³

10. Stabilität und Reaktivität**Chemische Stabilität**

Stabil unter den angegebenen Lagerungsbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen

Unbeabsichtigtes Öffnen der Ampullen oder Glasbruch.

Zu vermeidende Stoffe

keine Angaben vorhanden

Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine Angaben vorhanden

11. Toxiologische Angaben

Akute Toxizität

LD50, Oral, Ratte : 5100 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

keine Reizwirkung

Ätz-/Reizwirkung am Auge

keine Reizwirkung

Atem- oder Hautsensibilisierung

keine Reizwirkung

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

IARC: Kein Bestandteil dieses Produkts, der in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0.1% vorhanden ist, wird durch das IARC als voraussichtliches, mögliches oder erwiesenes krebserzeugendes Produkt für den Menschen identifiziert.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität -einmalige Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität -wiederholte Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

Mögliche Gesundheitsschäden

Einatmen

keine Reizwirkung

Verschlucken

Keine Daten verfügbar

Haut

keine Reizwirkung

Augen

keine Reizwirkung

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Keine Daten verfügbar

12. Umweltbezogene Angaben

Toxizität

keine Daten verfügbar

Aquatische Toxizität

Fischtoxizität:	LC50: 1800mg/l/96h	Brachydanio rerio
Daphnientoxizität:	EC50: 2800 mg/l/24h	Daphnia magna
Bemerkung:	nicht in Abwasser, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen	

Allgemeine Hinweise

Im Allgemeinen nicht wassergefährdend

Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Alle staatlichen und örtlichen Gesetze sind zu beachten.

Verunreinigte Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Unterliegt nicht den Transportvorschriften

14.1 UN-Nummer

ADR/RID: -

IMDG: -

IATA: -

14.2 UN-ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut

IMDG:

Kein Gefahrgut

IATA:

Kein Gefahrgut

14.3 Gefahrenklasse(n) Transport

ADR/RID: -

IMDG: -

IATA: -

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: -

IMDG: -

IATA: -

14.5 Umweltgefahren

ADR/RID: nein IMDG Marine pollutant: no IATA: no

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

15. Rechtsvorschriften

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Nationale Vorschriften
Wassergefährdungsklasse**

Im Allgemeinen nicht wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

16. Sonstige Angaben**Weitere Information**Copyright (2012): ROTRONIC AG.
Es dürfen nur Papierkopien für den internen Gebrauch angefertigt werden.

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, sie erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten vom Benutzer nur als Leitfaden verstanden werden. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die ROTRONIC AG schliesst jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können.

Wir verweisen dazu ausdrücklich auf unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen im Katalog und auf der Rückseite unserer Rechnungen/Lieferscheine.